



Perlmutter



Beschreibung: Farbspiel durch Lichtbeugung an den schindelförmig aufgebauten Aragonit-Schichten und an den Zwischenschichten von Conchyn, blaugrün bis bronzefarbig glänzend

Vorkommen: in gemässigten und tropischen Ozeanen vor China, Japan, Mexiko, Myanmar, Peru, Polynesien, Südafrika, Persischer Golf, Sri Lanka

Organwirkung: Haut, Herz

Seelisch: bringt der Ätherkörper in Einklang; bringt Frohsinn und Schutz für sensible Gemüter; gut bei innerer und sozialer Unsicherheit; nimmt die Angst vor erneuter Enttäuschung; harmonisiert körperliches und geistiges Wachstum; hilft zarte und empfindsame Seiten bei sich selbst anzunehmen und bei anderen zu achten; hilft das Lachen wieder zu lernen; fördert bei Kindern die seelische Entwicklung und das selbständiger werden im richtigen Tempo.

Körperlich: stärkt das Muskelgewebe, besonders des Herzens; gut bei degenerativen Wirbelsäulenbeschwerden; regt die Enzyme zur Produktion von Karotin an; harmonisiert die Aktivität der Thymusdrüse; lindert bei vergrösserten Mandeln; schützt gereizte und entzündete Haut und Schleimhaut; lindert Juckreiz; verbessert Rückfettung und Sonnenoleranz der Haut; reduziert Entzündungen der Sinnesorgane; wirkt auf die für Unterkiefer, Kiefergelenke, Zähne und Rachenraum zuständigen Nerven.

Anwendung: Auf die betroffenen Körperstellen auflegen, in der Tasche oder als Schmuckstein tragen, als Steinkreis auslegen, als Heilsteinwasser oder als Heilsteinessenz trinken.

Pflege: Einmal wöchentlich unter fliessendem lauwarmen Wasser reinigen (keine Seife) und zum Aufladen während 8 Stunden auf eine Amethysten-Druse legen.